

II- 1453 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode

Präs.: 9. Juli 1971

No. 774/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. HALDER
und Genossen
an den Bundesminister für Handel, Gewerbe und Industrie
betreffend Verwirklichung der Vorschläge der Verwaltungsreform-
kommission.

Die Verwaltungsreformkommission hat in ihrem Bericht an die Bundes-
regierung vom Dezember 1970, den die Bundesregierung am 23. April 1971
dem Nationalrat zugeleitet hat, folgende Vorschläge zur Reform
der Verwaltung in ihrem Ressortbereich erstattet:

Neuabgrenzung des Wirkungsbereiches
des Ressorts in Angelegenheiten des
Außenhandels und der Integration gegen-
über dem Bundesministerium für Aus-
wärtige Angelegenheiten. Zusammen-
legung der Sektion III (Industriepolitik)
mit der Sektion IV (Oberste Bergbe-
hörde).

Straffung der Organisation: Abschaffung
der „Gruppenleiter“, Auflassung von
abteilungähnlichen Referaten.

Konzentration der Verwaltung der För-
derungsmittel, die zur Zeit bei mehreren
Abteilungen in verschiedenen Sektionen
durchgeführt wird.

Konzentration der zur Zeit in Wien,
Salzburg, Innsbruck, Klagenfurt, Leoben
und Graz bestehenden Berghauptmann-
schaften.

Außenstelle (chemals Zentralstelle für
Aus- und Einfuhr, abgekürzt: ZAE): Be-
seitigung von Doppelgeleisigkeiten bei
der Behandlung von Außenhandelsförde-
rungsbeitrags-Erklärungen.

-2-

Die Bundesregierung hat laut Pressemeldungen zum Ausdruck gebracht, daß sie sich nicht in allen Belangen mit den Vorschlägen der Verwaltungsreformkommission identifiziere, sondern daß sie dem Nationalrat ihre eigenen Vorschläge erstatten werde.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen in diesem Zusammenhang folgende

A n f r a g e :

- 1) Mit welchen der vorerwähnten Vorschläge der Verwaltungsreformkommission stimmen Sie überein?
- 2) Mit welchen Vorschlägen stimmen Sie nicht überein?
- 3) Wann werden Sie dem Nationalrat konkrete Maßnahmen in jenen Belangen vorschlagen, in denen Sie mit der Verwaltungsreformkommission übereinstimmen?
- 4) Welche anderen Vorstellungen haben Sie im einzelnen zu jenen Vorschlägen der Verwaltungsreformkommission, mit denen Sie nicht übereinstimmen?
- 5) Wann werden Sie solche konkrete Vorschläge dem Nationalrat vorlegen?